

SGB II BERICHT.

Daten - Zahlen - Fakten
aus dem Jobcenter

MONATS-
BERICHT
Dezember 2025



PRESSEERKLÄRUNG DES LANDRATES

zur Entwicklung der Arbeitslosenquote
der SGB-II-Leistungsempfänger:



Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr

Arbeitslosigkeit im SGB II geht auch im Dezember 2025 zurück
SGB II-Arbeitslosenquote sinkt erneut

07.01.2026/Kreis Coesfeld. Der Monat Dezember 2025 schließt mit einem weiteren Rückgang um 174 arbeitslose Personen im SGB II und auch einem Rückgang der SGB II-Arbeitslosenquote auf 2,4 Prozent positiv ab. Die Quote aller Arbeitslosen (SGB II und SGB III gemeinsam) geht um 0,1 Prozent auf 3,9 Prozent zurück. Von 3.090 arbeitslosen Personen werden 1.462 Frauen und 1.628 Männer in den Jobcentern vor Ort betreut.

„Mit einem erneuten Rückgang arbeitsloser Personen im Bürgergeldbezug in Folge wird im Kreis Coesfeld zum Jahresende 2025 im SGB II-Leistungsbezug – aber auch insgesamt – die niedrigste Arbeitslosenquote des Jahres erreicht. Ein kontinuierlicher Rückgang ist bei den Bürgergeldbeziehenden seit September zu verzeichnen und auch ein deutlicher Rückgang gegenüber dem Vorjahresmonat“, bewertet Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Berichtsmonat und im Jahr 2025 erfreut. Die Integrationen in den Arbeitsmarkt sind kontinuierlich angestiegen und auch die SGB II-Arbeitslosenquote bei jungen Menschen im Alter unter 25 Jahren ist erfreulicherweise nochmals zurückgegangen. „Mit dem Schwerpunkt der Fokussierung auf Vermittlung in Arbeit im Jahr 2025 und einer strukturellen Anpassung auf Zielgruppen hat sich diese Strategie als passend bewährt“, so der Landrat in der Rückschau auf das abgelaufene Jahr. Die Vermittlungsoffensive in den kommunalen Jobcentern im Kreis Coesfeld wird auch im Jahr 2026 fortgeführt.

Hinweis zum Monatsbericht: „T-0 Daten“ sind die aktuell gemeldeten Statistikdaten für den laufenden Monat; „T-3 Daten“ sind die nach Ablauf von 3 Monaten gemeldeten statistischen Daten inklusive der Nachmeldungen für die Vormonate.

Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):

| Dez 25 | Nov 25 | Dez 24 |
|--------|--------|--------|
| 3,9% | 4,0% | 4,1% |

SGB II - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):

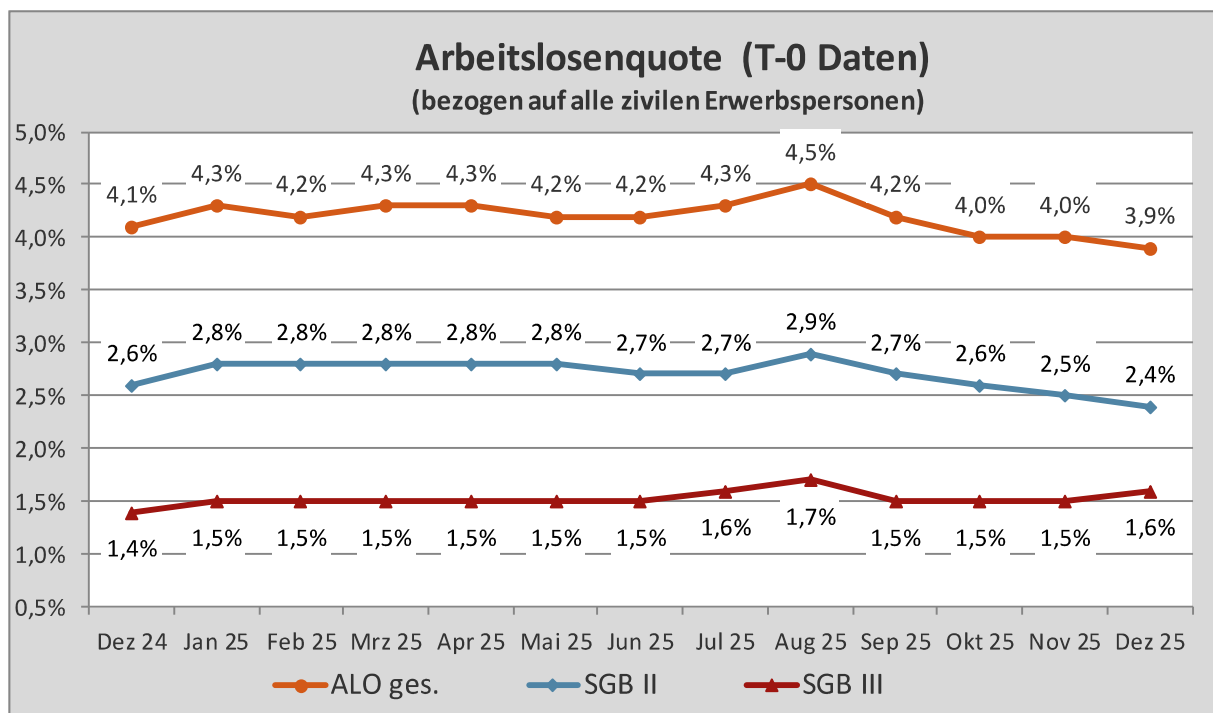
| Dez 25 | Nov 25 | Dez 24 |
|--------|--------|--------|
| 2,4% | 2,5% | 2,6% |

SGB III - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):

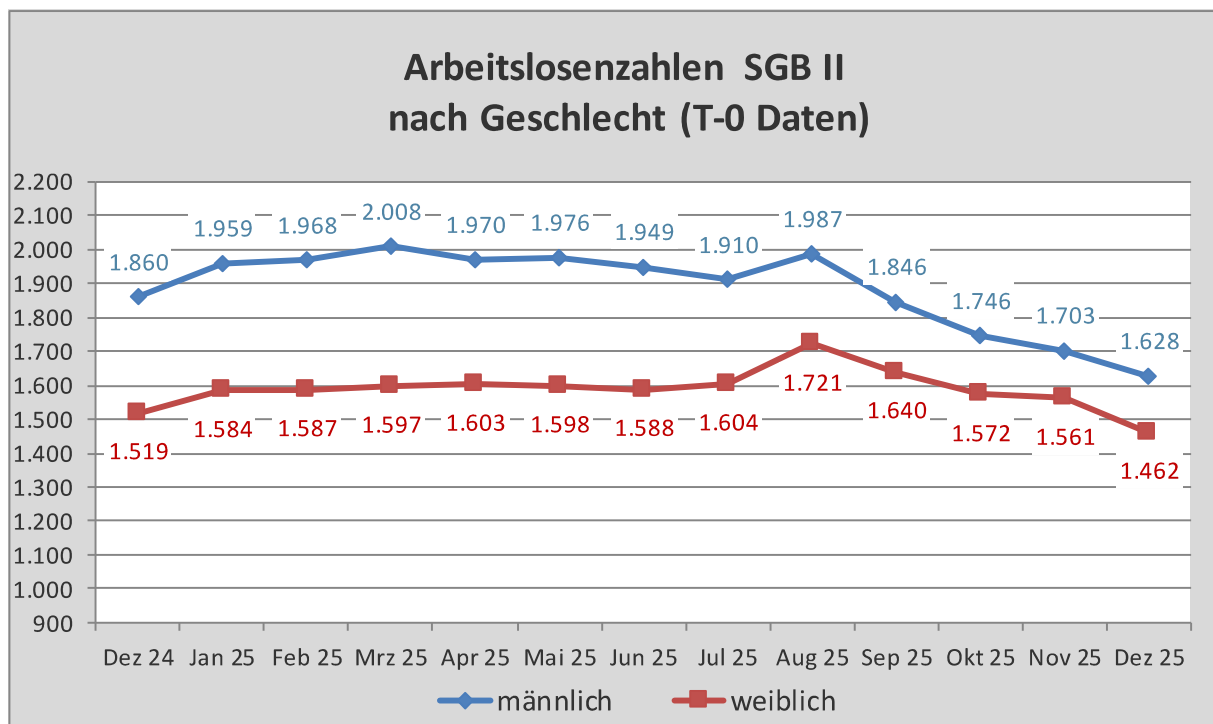
| Dez 25 | Nov 25 | Dez 24 |
|--------|--------|--------|
| 1,6% | 1,5% | 1,4% |

Eckdaten der Grundsicherung im Dezember 2025 (T-0 Daten)

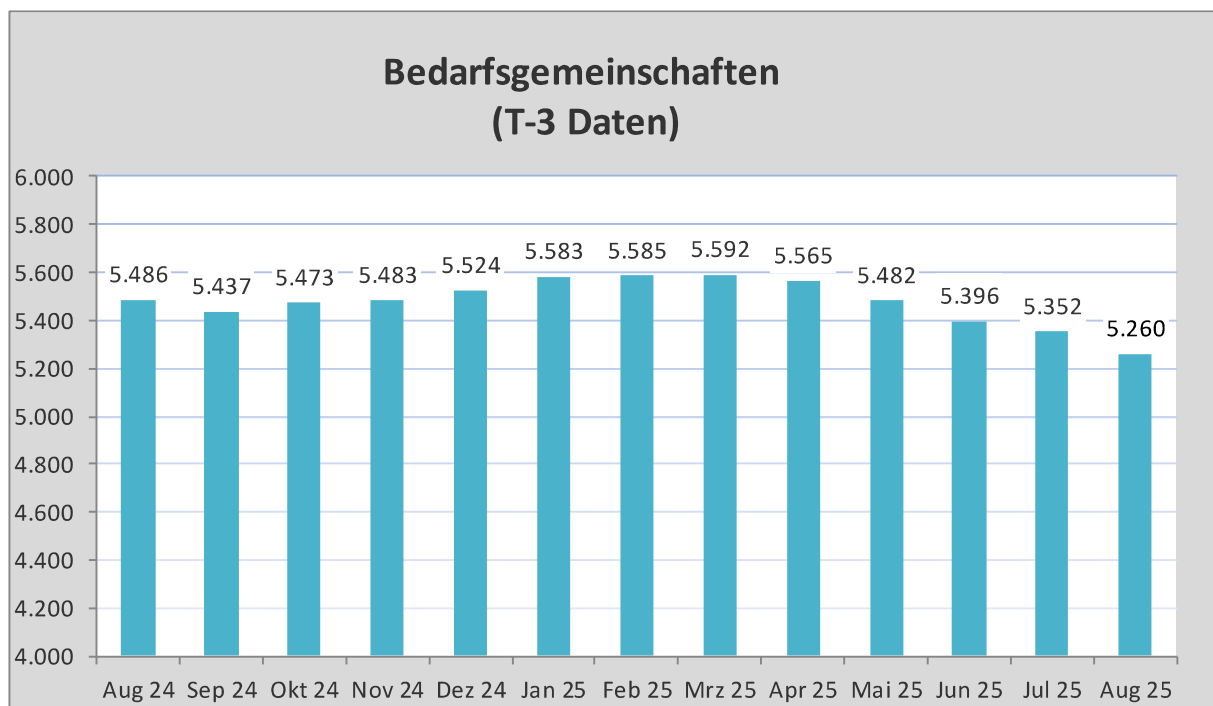
| | |
|--|-------|
| Bedarfsgemeinschaften: | 4.951 |
| Personen in Bedarfsgemeinschaften: | 9.867 |
| darunter: erwerbsfähige Leistungsberechtigte: | 6.830 |
| nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte: | 2.688 |



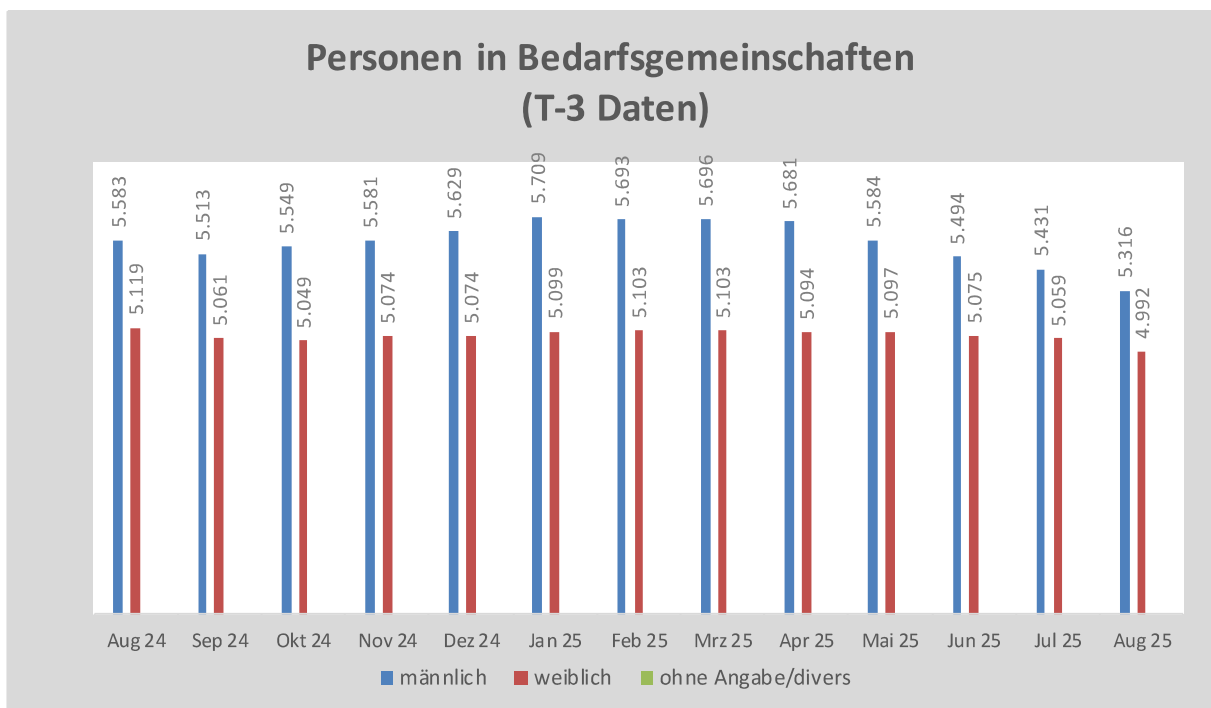
| Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten) | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|
| Stadt / Gemeinde | Dez 25 | Nov 25 | Dez 24 |
| Ascheberg | 158 | 165 | 147 |
| Billerbeck | 115 | 129 | 85 |
| Coesfeld | 650 | 680 | 737 |
| Dülmen | 650 | 666 | 725 |
| Havixbeck | 188 | 193 | 131 |
| Lüdinghausen | 377 | 409 | 499 |
| Nordkirchen | 145 | 169 | 145 |
| Nottuln | 317 | 318 | 333 |
| Olfen | 151 | 164 | 173 |
| Rosendahl | 85 | 74 | 65 |
| Senden | 254 | 297 | 339 |
| Gesamt | 3.090 | 3.264 | 3.379 |
| <i>davon weibl.</i> | <i>1.462</i> | <i>1.561</i> | <i>1.519</i> |
| davon U25 | 313 | 339 | 515 |
| <i>davon weibl.</i> | <i>133</i> | <i>133</i> | <i>182</i> |



| Bedarfsgemeinschaften SGB II (T-3 Daten) | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Stadt / Gemeinde | Aug 25 | Jul 25 | Aug 24 |
| Ascheberg | 300 | 306 | 313 |
| Billerbeck | 256 | 266 | 279 |
| Coesfeld | 998 | 1.004 | 984 |
| Dülmen | 1.109 | 1.128 | 1.106 |
| Havixbeck | 296 | 300 | 290 |
| Lüdinghausen | 651 | 659 | 725 |
| Nordkirchen | 255 | 260 | 282 |
| Nottuln | 430 | 449 | 489 |
| Olfen | 261 | 269 | 279 |
| Rosendahl | 205 | 207 | 221 |
| Senden | 499 | 504 | 518 |
| Ergebnis | 5.260 | 5.352 | 5.486 |

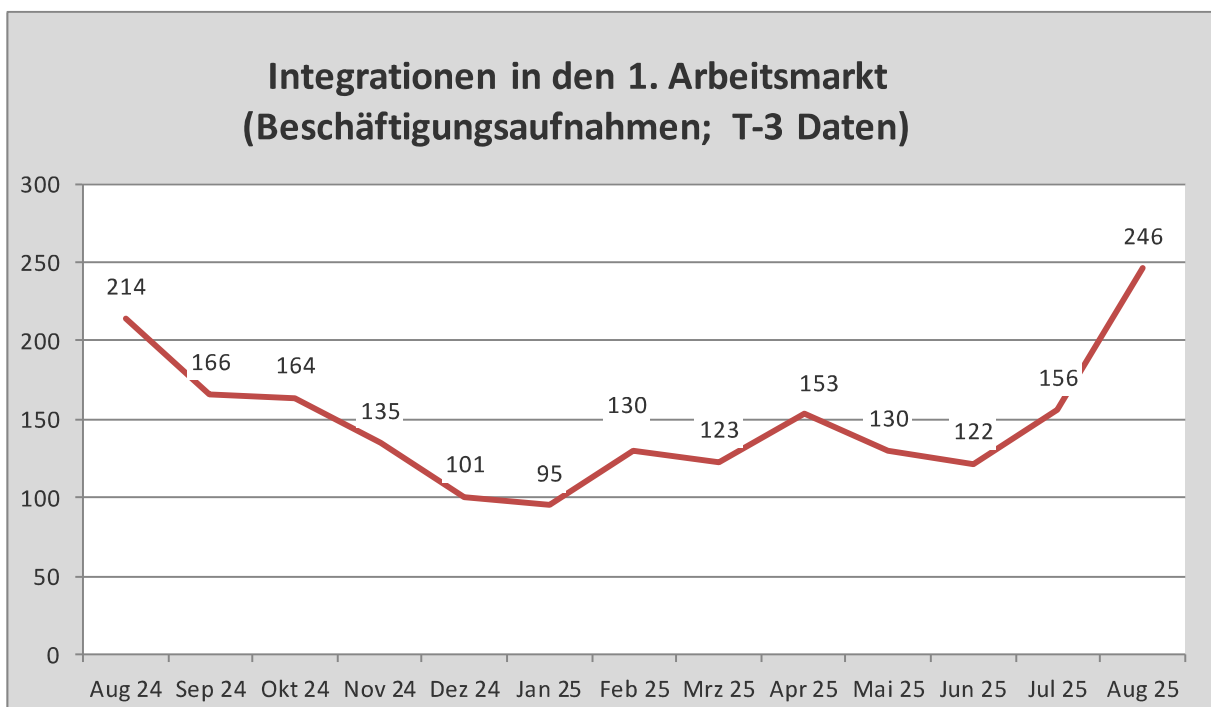


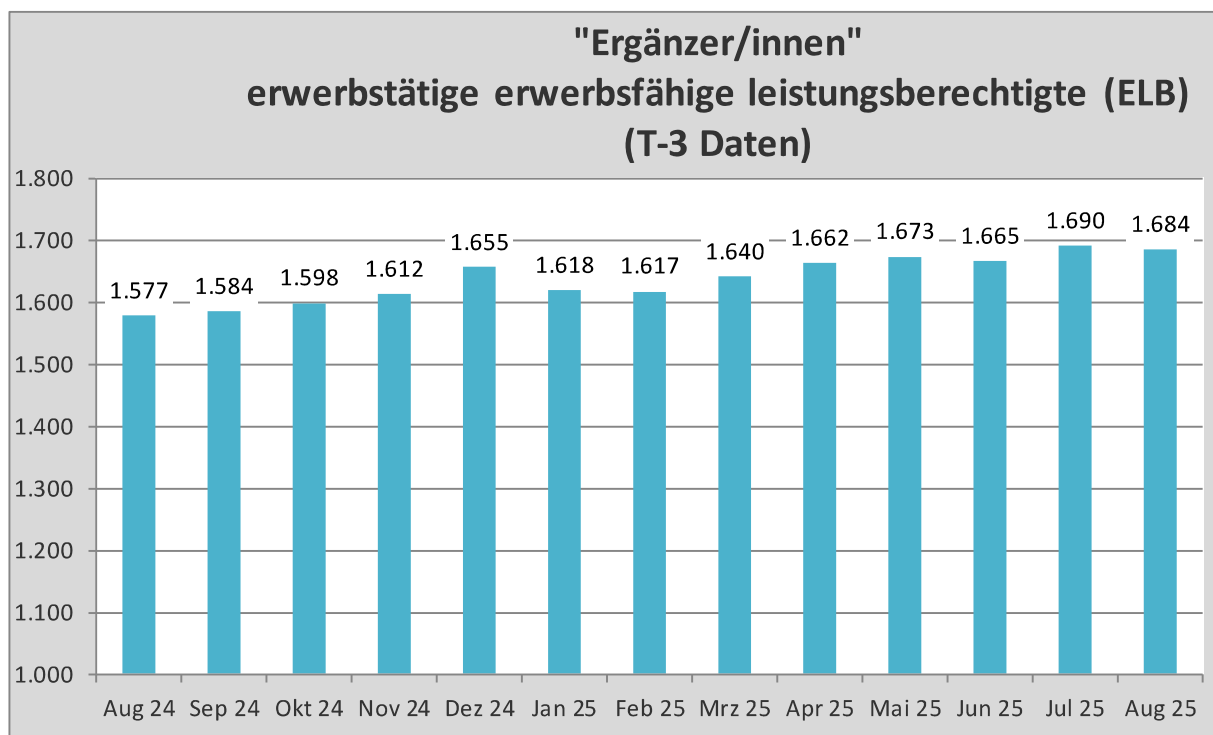
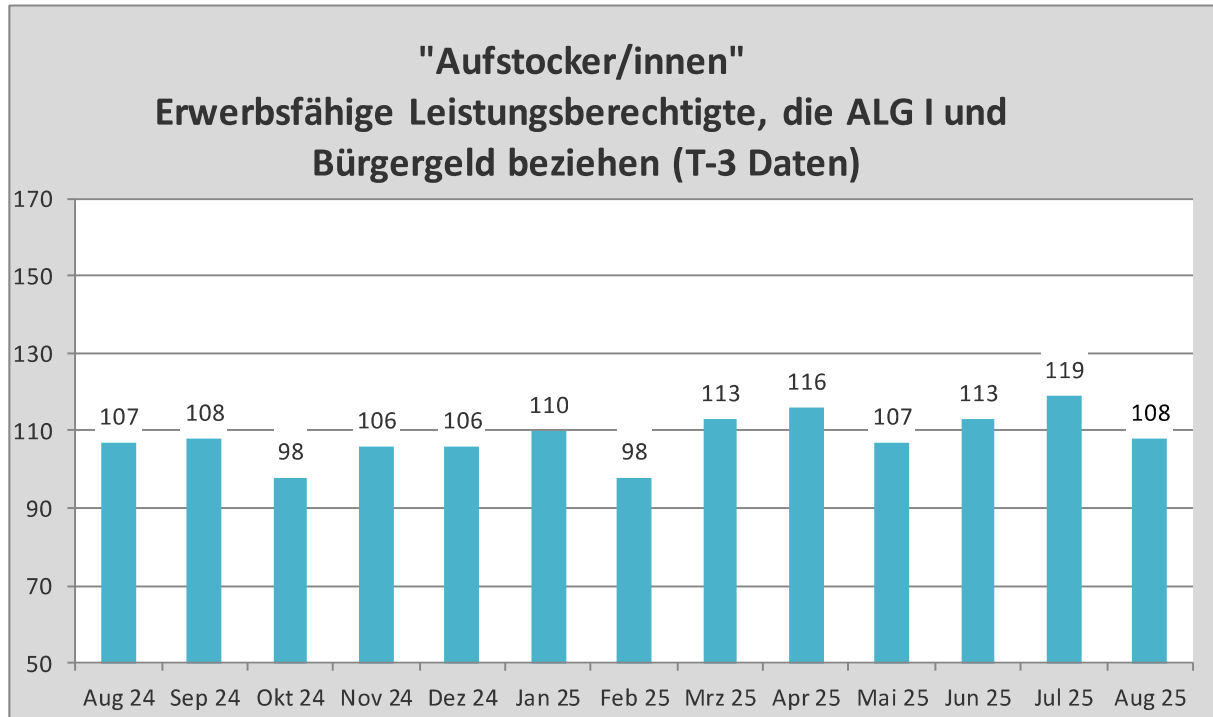
| Personen in Bedarfsgemeinschaften (T-3 Daten) | | | |
|---|---------------|---------------|---------------|
| Stadt / Gemeinde | Aug 25 | Jul 25 | Aug 24 |
| Ascheberg | 659 | 663 | 669 |
| Billerbeck | 471 | 493 | 502 |
| Coesfeld | 1.948 | 1.965 | 1.914 |
| Dülmen | 2.245 | 2.293 | 2.296 |
| Havixbeck | 547 | 564 | 534 |
| Lüdinghausen | 1.209 | 1.233 | 1.350 |
| Nordkirchen | 497 | 507 | 564 |
| Nottuln | 830 | 852 | 914 |
| Olfen | 505 | 520 | 538 |
| Rosendahl | 398 | 399 | 423 |
| Senden | 999 | 1.001 | 998 |
| Gesamt | 10.308 | 10.490 | 10.702 |

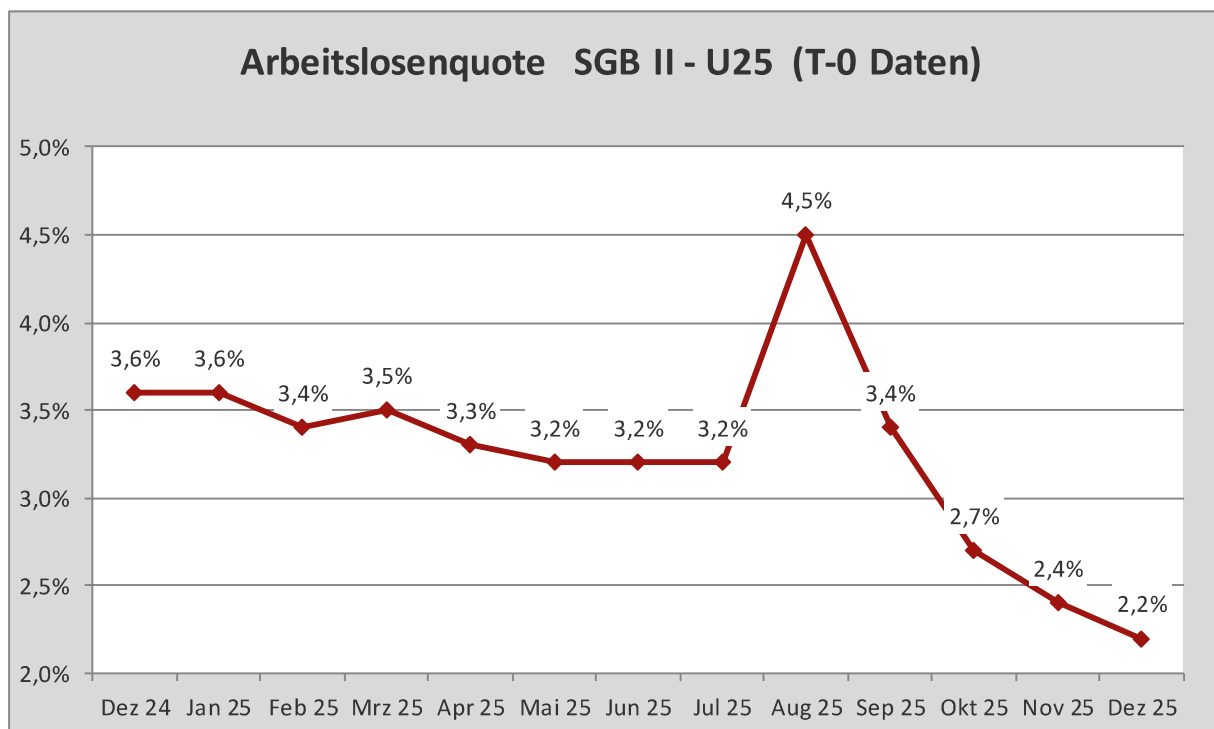
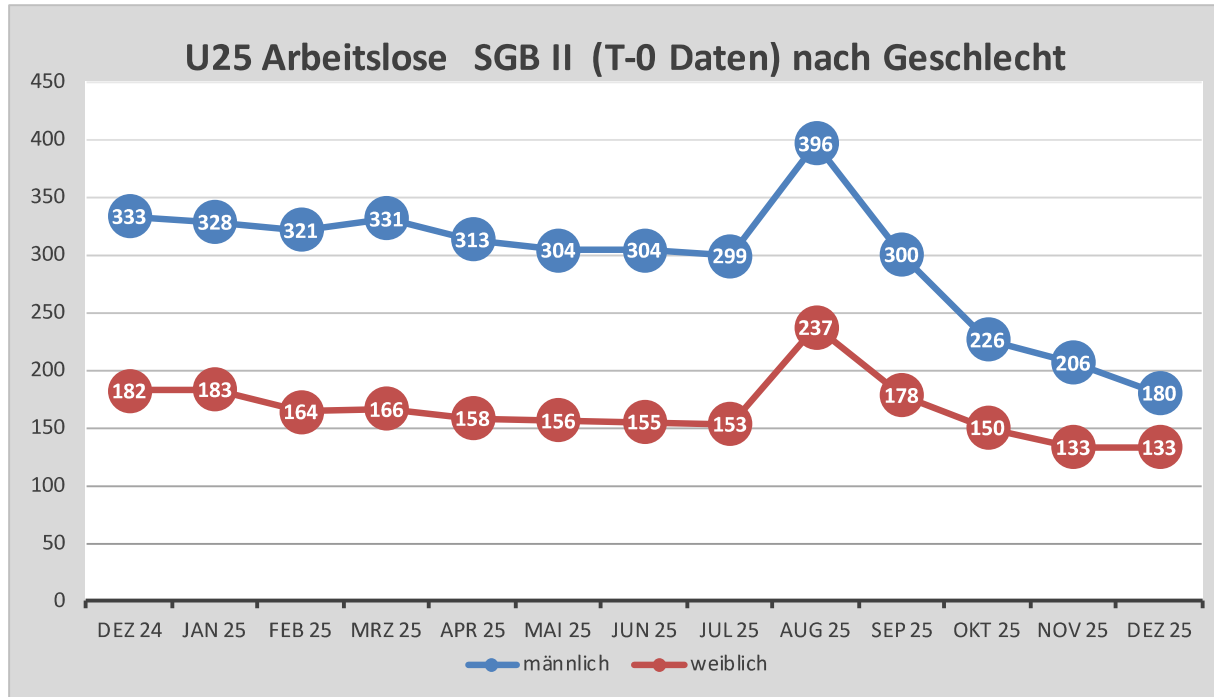


Der Wert „ohne Angabe/divers“ ist noch zu gering, um hier grafisch dargestellt werden zu können. Zur Erklärung siehe Seite 12 in diesem Bericht.

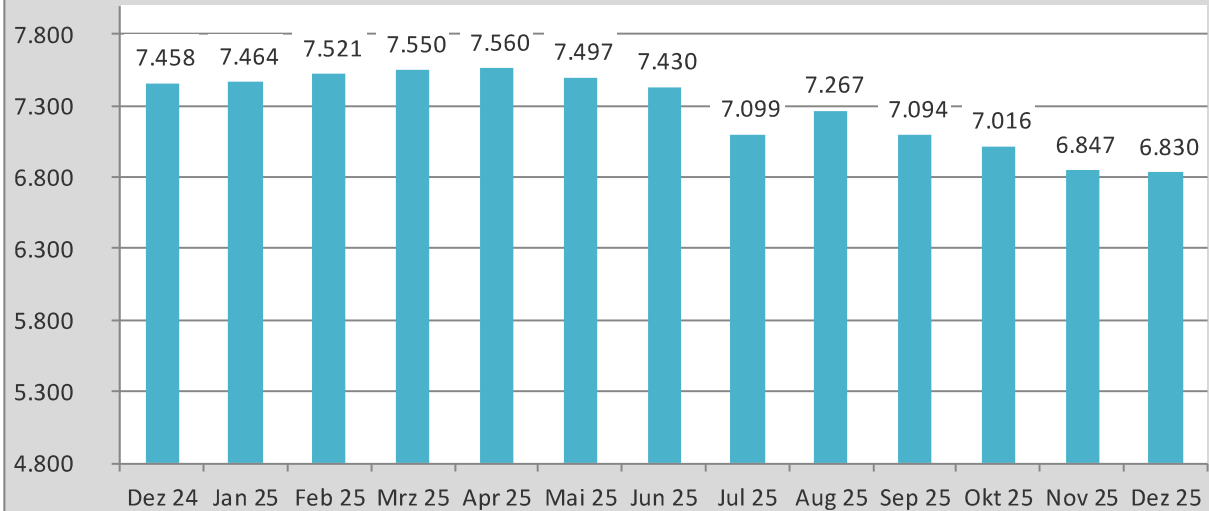
| Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt ¹⁾ (Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten) | | | |
|--|------------|------------|------------|
| Stadt / Gemeinde | Aug 25 | Jul 25 | Aug 24 |
| Ascheberg | 12 | 12 | 13 |
| Billerbeck | 9 | 3 | 11 |
| Coesfeld | 49 | 26 | 29 |
| Dülmen | 68 | 33 | 53 |
| Havixbeck | 14 | 9 | 9 |
| Lüdinghausen | 23 | 23 | 26 |
| Nordkirchen | 5 | 5 | 14 |
| Nottuln | 17 | 12 | 18 |
| Olfen | 10 | 3 | 9 |
| Rosendahl | 12 | 13 | 15 |
| Senden | 27 | 17 | 17 |
| Gesamt | 246 | 156 | 214 |



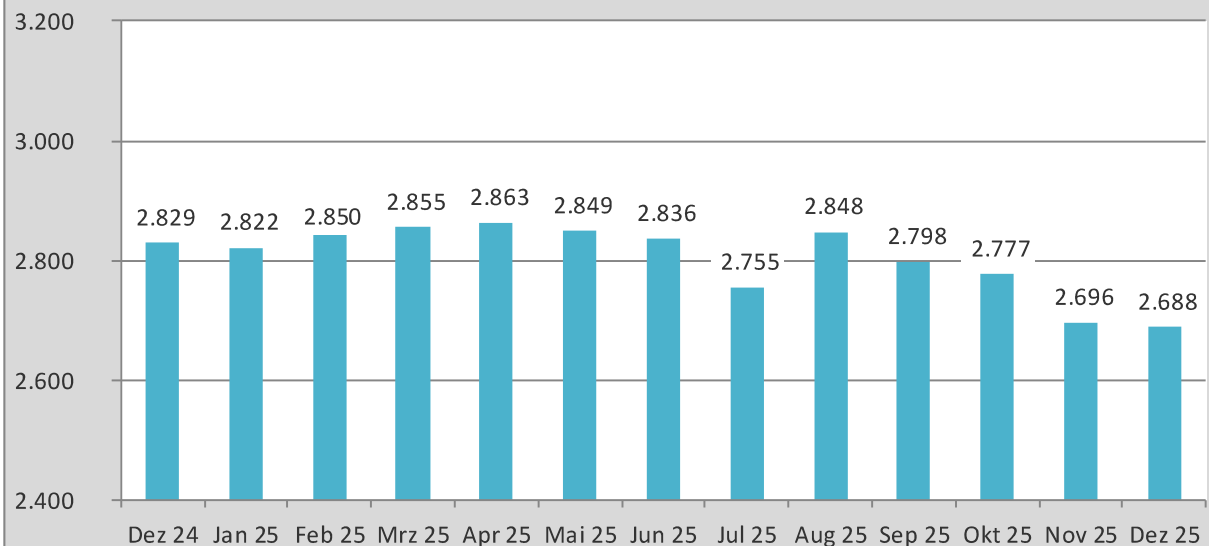


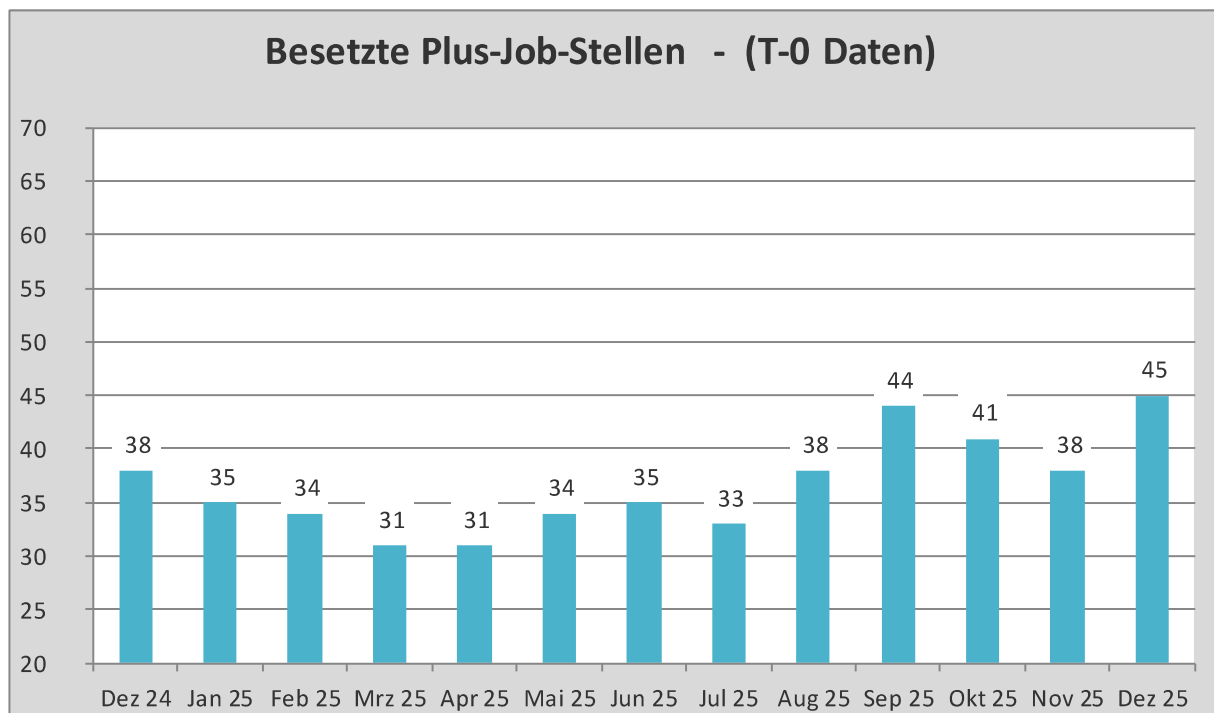
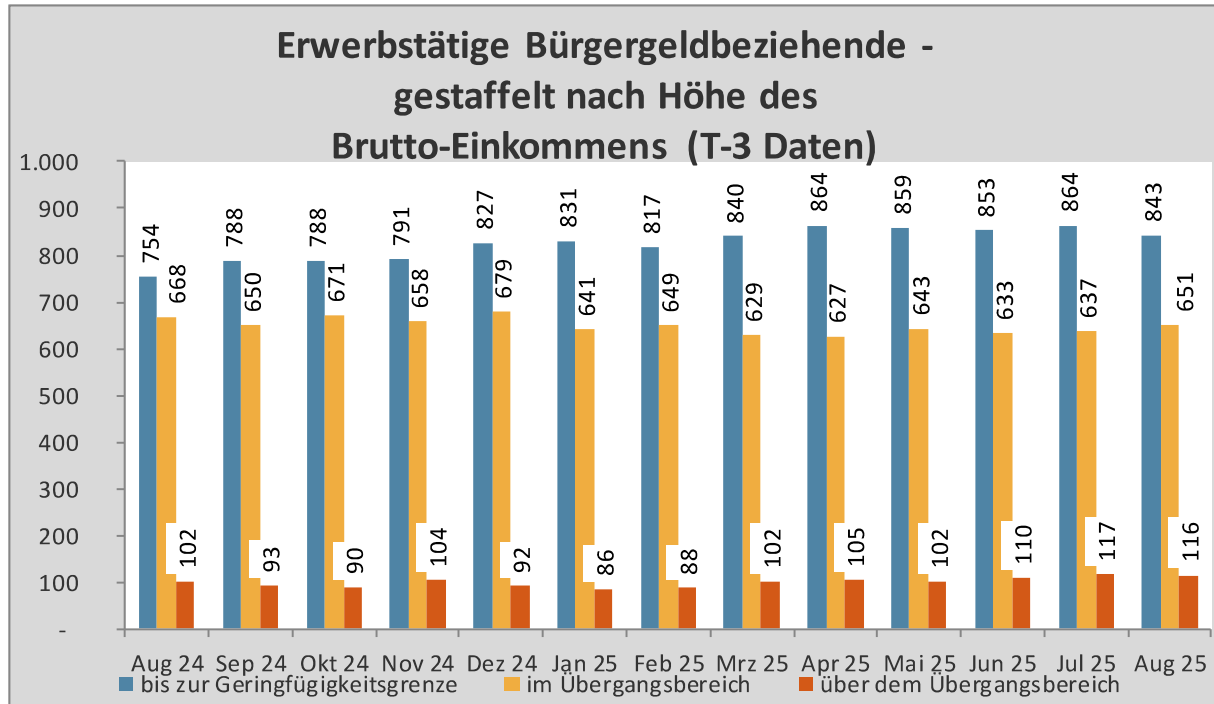


Erwerbsfähige Leistungsberechtigte - ELB (T-0 Daten)

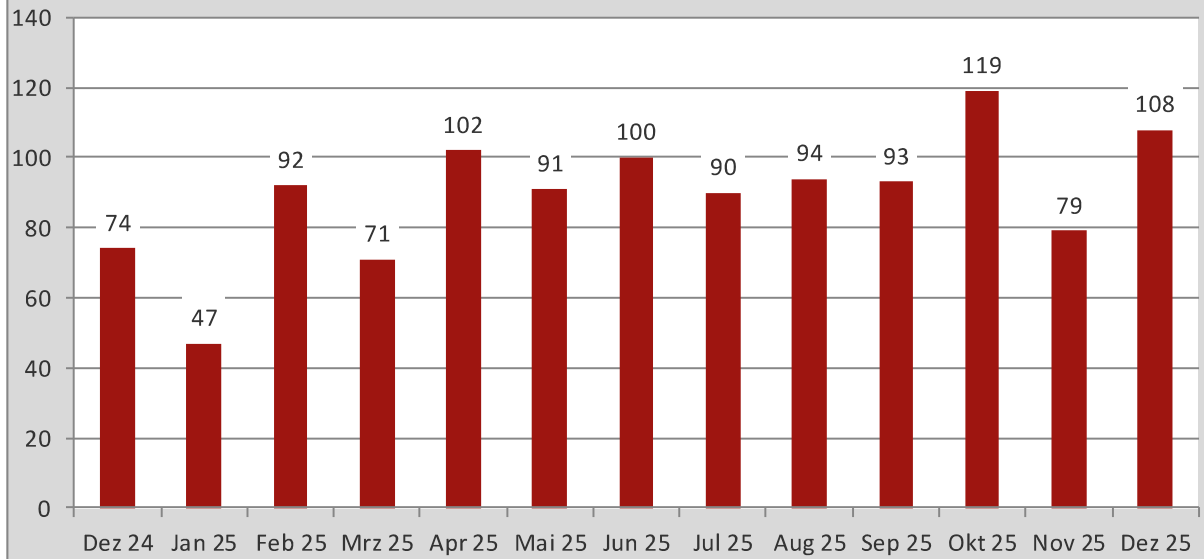


Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte - NEF (T-0 Daten)





Abgang an Arbeitslosen in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten)



Förderungsleistungen und -maßnahmen

| | Festgeschrieb. Bestand für den Berichtsmonat September 2025 | Vorläufiger Bestand für den Berichtsmonat Dezember 2025 |
|--|--|--|
| Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen: | 393 | 391 |
| davon: Aktivierung und berufliche Eingliederung | 230 | 235 |
| Berufswahl und Berufsausbildung | 22 | 25 |
| Berufliche Weiterbildung | 36 | 29 |
| Aufnahme einer Erwerbstätigkeit | 50 | 48 |
| Besondere Maßnahmen Reha | - | *) |
| Beschäftigung schaffende Maßnahmen | 47 | 45 |
| Freie / Sonstige Förderung | 8 | 7 |
| Bestand drittfinanzierte Förderungen | 921 | 765 |

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 anonymisiert.

| Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen - Festgeschriebener Bestand | | |
|--|---------------|--------------|
| Monat | Jahr 2025 | Jahr 2024 |
| Januar | 443 | 347 |
| Februar | 429 | 351 |
| März | 428 | 357 |
| April | 429 | 364 |
| Mai | 414 | 351 |
| Juni | 390 | 311 |
| Juli | 385 | 338 |
| August | 382 | 384 |
| September | 393 | 432 |
| Oktober | 359* | 463 |
| November | 350* | 527 |
| Dezember | 391* | 526 |
| Gesamt | 4.793* | 4.751 |

*) aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet

Allgemeine Informationen zur Statistik

Der Kreis Coesfeld ist als sogenannter Optionskreis ein vom Bund zugelassener kommunaler Träger (zkT) der Aufgaben nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitssuchende (Bürgergeld), eigenständig und unabhängig von der Agentur für Arbeit wahrnimmt. Die Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld bewilligen im Auftrag des Kreises Coesfeld das Bürgergeld und stellen die Ansprechpartner/innen in den Rathäusern vor Ort. Sämtliche Angaben im Monatsbericht beziehen sich auf die **amtlichen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit**.

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Datengewinnung aus Geschäftsdaten stellt eine hohe Genauigkeit sicher. Aufgrund von Verarbeitungsfehlern und Ausfällen bei der Datenlieferung kann es zu einer unvollständigen Datenlage kommen, die jedoch durch Schätzwerte ausgeglichen wird. In der Regel ist die Vollständigkeit der Daten nach dreimonatiger Wartezeit erreicht (z. B. nachträgliche Bewilligungen oder Rücknahmen von Bewilligungen sowie fehlerhafte Datenlieferungen). Soweit im Monatsbericht aktuelle Daten abgebildet wurden, handelt es sich um T-0 Daten.

Was dokumentiert die Merkmalsausprägung „divers“?

„Die Einführung der zusätzlichen Merkmalsausprägung „divers“ geht auf ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts zurück. Dieses hatte entschieden, dass das allgemeine Persönlichkeitsrecht auch die geschlechtliche Identität derjenigen schützt, die sich dauerhaft weder dem männlichen noch dem weiblichen Geschlecht zuordnen lassen. Diesen Personen wird nun das Recht eingeräumt, einen positiven Geschlechtseintrag registrieren zu lassen. Die Angabe „divers“ ist damit der dritte positive Geschlechtseintrag. Die nachfolgend dargelegte Verfahrensweise entspricht den Ausführungen der „Statistischen Ämter“ des gemeinsamen Statistikportals des Bundes und der Länder.

Wie werden die Ergebnisse dargestellt?

Zukünftig werden Auswertungen und Ergebnisveröffentlichungen zum Geschlecht auch die Merkmalsausprägung „divers“ berücksichtigen. Die Fallzahlen zum Dritten Geschlecht sind aktuell – und wahrscheinlich auch zukünftig – aber so gering, dass sie in den einzelnen Statistiken nur im Rahmen von Übersichten zum Geschlecht veröffentlicht werden können. In tieferen gegliederten Darstellungen, z.B. nach Alter oder Region, ist eine Veröffentlichung nicht möglich. Grund ist die Statistische Geheimhaltung.

Was passiert, wenn die Merkmalsausprägung „divers“ nicht dargestellt werden kann?

Für die tieferen Gliederungen werden die Fälle des Dritten Geschlechts den Geschlechtern „männlich“ oder „weiblich“ zugeordnet, um stets die Angaben für "Insgesamt" machen zu können. Die Zuordnung zu den beiden Geschlechtern erfolgt dabei zufällig und mit gleich hohen Chancen, dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet zu werden. Dahinter steckt die Idee, dass Personen des Dritten Geschlechts dem männlichen Geschlecht genauso nah- oder fernstehen wie dem weiblichen. Die Zufallsverteilung wird statistikübergreifend einheitlich angewendet.

Quelle: <https://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

Abhängig erwerbstätige ELB – Differenzierung nach Einkommensgrößenklassen

Die Teilgruppe der abhängig erwerbstätigen ELB wird in der Berichterstattung unter anderem nach der Höhe des zu berücksichtigenden Einkommens aus Erwerbstätigkeit differenziert. Hierfür werden die folgenden Bruttoentgeltgrenzen verwendet:

Bis zur Geringfügigkeitsgrenze

Beschäftigungen mit einem zu berücksichtigenden Einkommen bis zur Grenze für geringfügig entlohnte Beschäftigungen (Minijob); hier zahlt im Regelfall der Arbeitgeber die Sozialabgaben pauschaliert

- bis zum 31.12.2012: bis 400,00 Euro
- bis zum 30.09.2022: bis 450,00 Euro
- bis zum 31.12.2023: bis 520,00 Euro
- bis zum 31.12.2024: bis 538,00 Euro
- seit dem 01.01.2025: bis 556,00 Euro

Im Übergangsbereich

Beschäftigungen mit einem zu berücksichtigenden Einkommen in den Grenzen des Übergangsbereichs (Midi-Job, Gleitzone); die Arbeitnehmer zahlen einen ermäßigten Beitragsanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag

- bis zum 31.12.2012: 400,01 bis 800,00 Euro
- bis 30.06.2019: 450,01 bis 850,00 Euro
- bis 30.09.2022: 450,01 bis 1.300,00 Euro
- bis zum 31.12.2022: 520,01 bis 1.600,00 Euro
- bis zum 31.12.2023: 520,01 bis 2.000,00 Euro
- bis zum 31.12.2024: 538,01 bis 2.000,00 Euro
- seit dem 01.01.2025: bis 556,01 bis 2.000 Euro

Über dem Übergangsbereich

Beschäftigungen mit einem zu berücksichtigenden Einkommen über der Grenze des Übergangsbereichs; es handelt sich um Beschäftigungsverhältnisse, die nach der Höhe des Einkommens regulär sozialversicherungspflichtig sind/wären

- bis zum 31.12.2012: ab 800,01 Euro
- bis zum 30.06.2019: ab 850,01 Euro
- bis zum 30.09.2022: ab 1.300,01 Euro
- bis zum 31.12.2022: ab 1.600,01 Euro
- seit dem 01.01.2023: ab 2000,01 Euro

IMPRESSUM

KREIS COESFELD
Der Landrat
Soziales und Jobcenter
Schützenwall 14
48653 Coesfeld

Telefon: 02541/18-0
Telefax: 02541/18-9999
info@kreis-coesfeld.de
www.kreis-coesfeld.de

BILDNACHWEISE

Sofern nicht anders angegeben, liegen die Rechte der verwendeten Bilder und Grafiken beim Kreis Coesfeld.
Foto Titelbild: Studio Romantic - stock.adobe.de

SOCIAL MEDIA



Facebook
[@KreisCOE](https://www.facebook.com/KreisCOE)



Instagram
[kreiscoesfeld](https://www.instagram.com/kreiscoesfeld)



Twitter
[@KreisCoesfeld](https://twitter.com/KreisCoesfeld)



Youtube
[Kreis Coesfeld](https://www.youtube.com/KreisCoesfeld)

